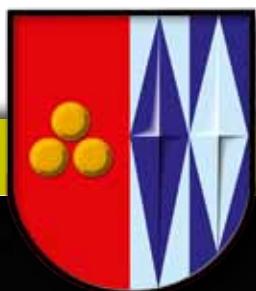


GemeindeKurier



St. Nikolai im Sausal

Bürgerservice & Informationen - www.nikolai-sausal.at

Ausgabe: Weihnachten 2025

Ein frohes
Fest und
Prosit 2026!



FLÄCHENWIDMUNGSPLAN-REVISION

Amtliche
Mitteilung
Zugestellt
durch
post.at



KORALMBAHN



REGIOMOBIL ENDE

regioMOBIL

endet bald.

regio
MOBIL

Noch bis 31. März 2026
bringen wir Sie in gewohnter
Qualität ans Ziel.

BÜRGER-MEISTER

Gerhard Hartinger

Liebe Nikolaierinnen und Nikolaier!

Mit dem Nikolaier Advent am Marktplatz begann die besinnliche Zeit; die geweihten Adventkränze bringen Vorweihnachtsschwung in unsere Häuser.

Für uns in der Gemeinde gibt es zum Jahresende noch viel zu erledigen. Die Finanzplanung für das kommende Jahr muss abgeschlossen und alle Ausgaben gut überdacht werden. Gemeinden sind angehalten, Förderungen zu prüfen und Doppelförderungen zu streichen. Daher ist mit einer Reduktion oder dem Auslaufen einiger Förderungen zu Jahresbeginn zu rechnen. Diese Maßnahmen sind für mich als Bürgermeister und den Gemeinderat nicht angenehm, aber in der aktuellen finanziellen Lage notwendig. Ich hoffe auf eine faire Finanzierung der Gemeinden in den Verhandlungen zwischen Bund und Ländern.

Unsere laufenden und bereits finanzierten Projekte liegen im Plan. Der Volksschulzubau mit neuer Bibliothek wird im Februar fertig, bei der Sportplatzerneuerung enden die Planungen. Die Erdarbeiten hierfür starten im Frühjahr, sobald es die Witterung zulässt.

Bei der Revision des Flächenwidmungsplanes wird die große Zahl an Baulandwünschen derzeit vorselektiert. Im 1. Quartal 2026 befasst sich der Bau- und Raumordnungsausschuss mit dem Entwurf, anschließend wird die Bevölkerung in Bürgerversammlungen und Sprechtagen informiert. Für Fragen stehe ich gerne zur Verfügung!

Ich wünsche allen ein gesegnetes Weihnachtsfest sowie ein glückliches und gesundes Jahr 2026!

Euer Bürgermeister
Gerhard Hartinger



Gemeinde-Informationen

Gemeinde-App



Mit unserer Gemeinde-App „Gemeinde24“ versäumen Sie keine Müllabfuhr- oder Veranstaltungstermine mehr und erhalten aktuelle Gemeindeinformationen direkt auf Ihr Handy!

Laden Sie daher die Gemeinde-App auf www.gemeinde24.at (oder App Store bzw. Google Play) herunter und erhalten Sie alle Informationen per Push-Nachricht auf Ihr Mobilgerät! Die neuesten Infos finden Sie ebenso auf unserer Website www.nikolai-sausal.at.

Machen Sie auch von der App-Funktion „Meldungen“ Gebrauch und teilen Sie uns Missstände mit, wie z.B. defekte Straßenbeleuchtungen oder Löcher in der Straße.

Beachten Sie bitte, dass die richtige Gemeinde (Sankt Nikolai im Sausal) eingestellt ist und die Push-Nachrichten aktiviert sind.

Marktgemeindeamt geschlossen



Über die Weihnachtsfeiertage ist das Gemeindeamt von 24. Dezember bis 4. Jänner geschlossen. Ab 5. Jänner 2026 stehen Ihnen unsere Mitarbeiter:innen wieder wie gewohnt gerne zur Verfügung. Wir danken für Ihr Verständnis!

Rechtsberatung



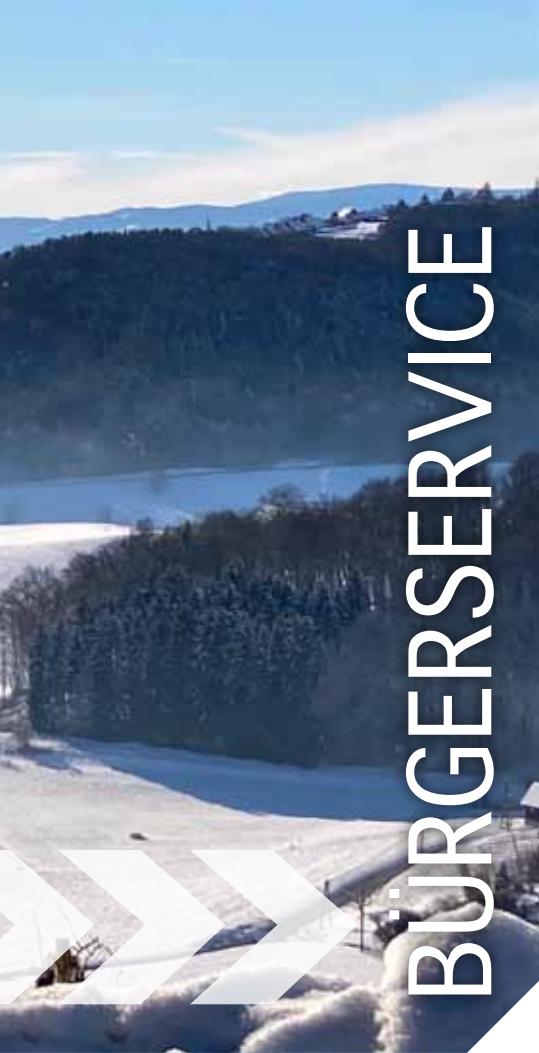
Rechtsanwalt Mag. Jochen Eberhardt bietet eine kostenlose erste anwaltliche Auskunft im Marktgemeindeamt an:

Do. 8. Jänner	15 - 17 Uhr
Do. 5. Februar	15 - 17 Uhr
Do. 5. März	15 - 17 Uhr
Do. 2. April	15 - 17 Uhr

Christbaumspende



Ein herzliches Dankeschön an Wolfgang Korb für die Zurverfügungstellung des Christbaumes am Marktplatz!



BÜRGERSERVICE

Winterdienst

 Die Mitarbeiter des Winterdienstes sind selbstverständlich bemüht, die Straßen so schnell wie möglich von Schnee und Eis zu befreien und somit für eine sichere Fahrt zu sorgen. Wir ersuchen jedoch um Verständnis, dass bei der Schneeräumung gemäß **Winterdienst-Organisationsplan** die Nebenwege erst nach den Hauptstraßen geräumt werden und es dadurch zu Verzögerungen kommen kann. In diesem Zusammenhang teilen wir mit, dass die Schne- und Eisbehandlung zum Großteil mittels Salz-Sole und lediglich zu einem kleinen Anteil mit Streusplitt vorgenommen wird.

Achtung: Bitte räumen Sie keinesfalls Schnee von Ihrem Hof oder Ihrer Haus einfahrt auf die Straßenfahrbahn oder den Gehsteig - dies kann zu gefährlichen Situationen für Verkehrsteilnehmer führen! Parken Sie bitte auch nicht mit Ihrem KFZ auf/neben der Straße!

Die Marktgemeinde dankt allen Mitarbeitern des Winterdienstes für ihren unermüdlichen Einsatz für die Sicherheit auf unseren Gemeindestraßen.

Gehsteigräumung



Grundsätzlich haben bei Liegenschaften im Ortsgebiet die Eigentümer gemäß § 93 StVO Sorge zu tragen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 Meter vorhandenen Gehsteige und Gehwege in der Zeit von 6 bis 22 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Ist kein Gehsteig vorhanden, ist der Straßenrand in einer Breite von 1 Meter zu säubern und zu bestreuen. Weiters haben Liegenschaftseigentümer Sorge zu tragen, dass Schneewechten oder Eisbildungen von den Dächern der an der Straße gelegenen Gebäude entfernt werden.

Die Marktgemeinde weist ausdrücklich darauf hin, dass eine allfällige Räumung bzw. Streuung der Gehsteige durch die Gemeinde nicht zugleich als Übernahme der Anrainerverpflichtung im Sinne des § 93 StVO gilt und Anrainer dieser aus ihren eigenen Sicherungspflichten nachzukommen haben.

Neujahrsempfang



Am 18. Jänner 2026 findet wieder der Bürgermeister-Neujahrsempfang für alle Gemeindegärtner:innen im Mehrzwecksaal statt (Gemeindeversammlung gemäß § 177 Abs. 2 Steiermärkisches Volksrechtegesetz). Bürgermeister Gerhard Hartinger wird auf das abgelaufene Jahr zurückblicken und eine Vorschau auf die geplanten Projekte im Jahr 2026 geben. Die Gemeindebevölkerung ist herzlich eingeladen!

Klimaticket



Das Klimaticket Steiermark kann weiterhin im Marktgemeindeamt tageweise für St. Nikolai:innen reserviert und ausgeborgt werden. Der Preis beträgt für 2026 EUR 4,00 pro Ticket pro Tag.



WEIHNACHTSWÜNSCHE

Frohe Weihnachten und alles Gute

für das Jahr 2026 wünschen Bürgermeister Gerhard

HARTINGER, Vizebürgermeister Johannes ZÖHRER, Gemeindekassier Sebastian PIRKER, alle Gemeinderäte und Mitarbeiter der Marktgemeinde sowie sämtliche Vereine und Institutionen in St. Nikolai im Sausal!



ERSTE-HILFE

Ordination

Dr.med.univ. Marek KARTOUS
03185/20252

Ordinationszeiten:

Montag	08 - 12 Uhr (Servicezeit)
Dienstag	14 - 18 Uhr 08 - 10 Uhr (Blutabnahme)
Mittwoch	10 - 12 Uhr 08 - 12 Uhr 15 - 18 Uhr 18 - 19.30 Uhr (Servicezeit)
Donnerstag	08 - 12 Uhr
Freitag	08 - 12 Uhr

Apotheke zu allen Ordinationszeiten geöffnet.

IMPRESSUM

Amtliche Mitteilungen der Marktgemeinde Sankt Nikolai im Sausal • Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Gerhard Hartinger, Amtsleiter Mag. Johann Grasch • Titelfoto: Kapellengemeinschaft Waldschach • Layout: textredaktion.at • Druck: Druckerei Richard Niegelhell, Leitring • Weitere Bilder: Marktgemeinde, pixabay.com • Beiträge und Bilder werden von den Vereinen, Verbänden und Proponenten unentgeltlich zur Verfügung gestellt. Die Redaktion behält sich Kürzungen (KI-basiert) der eingebrachten Beiträge vor. • Gendergerechte Formulierung: Alle männlichen Bezeichnungen in den Texten gelten sinngemäß auch in der weiblichen Form!

Raumordnung



Revision des Örtlichen Entwicklungskonzeptes (ÖEK) und des Flächenwidmungsplanes (FWP) 6.0

An dieser Stelle möchten wir Sie über den Stand der Revision informieren: Die Abfrage der Baulandwünsche vom November 2024 bis Februar 2025 hat in Summe 163 Baulandwünsche eingebracht und somit die Voraussetzung für den Beschluss des Gemeinderates zur Einleitung der Revision des ÖEK und des FWP geschaffen.

In den kommenden Wochen werden die Baulandwünsche und die angestrebten Änderungen im ÖEK & FWP weiterbearbeitet. Die weitere Vorgehensweise sieht im Wesentlichen einen möglichen Beschluss zur Auflage des Entwurfes Ende März 2026 vor. Im Anschluss wird eine Bürgerinformationsveranstaltung abgehalten werden und die Rückmeldungen zu den eingelangten Baulandwünschen mit der Möglichkeit das Ergebnis nach Terminvereinbarung persönlich zu besprechen. Wir bitten Sie diesbezüglich um Geduld, bis Anfang/ Mitte April 2026.

Im Fokus standen das Ortszentrum St. Nikolai i. S., Lamperstätten und das Gebiet rund um den Waldschacherteich. Fünf Gruppen entwickeln nun unter Berücksichtigung der naturräumlichen Bedingungen unterschiedliche Szenarien für die künftige Ortsentwicklung – von Maßnahmen gegen Leerstand über Nachverdichtungen und behutsame Zentrumserweiterungen bis hin zur Vision des Nettonullziels der Flächeninnensprachnahme bis 2050.

An den offenen Planungsworkshops nahmen auch mehrere Bewohner/innen teil. Externe Expertise brachte DP Ing. Astrid Holler von der Stadtentwicklung Leibnitz ein. Eine Zwischenpräsentation erfolgte am Mittwoch mit Feedback von Bürgermeister Gerhard Hartinger, Vzbgm. Johannes Zöhrer und Bauamtsleiter Ing. Michael Kuss, MSc.

Die Abschlusspräsentation findet am 27. Jänner 2026 von 9 bis 13 Uhr an der TU Graz statt. Interessierte Gemeindebürger sind hierzu herzlich eingeladen!

Kontakt: Maria Baumgartner
Tel. 0699/10297851
maria.baumgartner@tugraz.at

Adressvereinheitlichung



Die Marktgemeinde plant im Jahr 2027 Straßenbezeichnungen einzuführen sowie die vier in St. Nikolai i. S. gültigen Postleitzahlen auf die PLZ 8505 zu vereinheitlichen. Damit einhergehen natürlich diverse Änderungen von Unterlagen (Briefpapier, Visitenkarten, evlt. Ausweise usgl.).

Die Bevölkerung wird in den Findungsprozess selbstverständlich miteingebunden werden, zum gegebenen Zeitpunkt werden die aktuellen Informationen veröffentlicht.

Raumplanungsworkshop



Von 17.-19. November arbeitete eine Studierendengruppe der TU Graz unter der Leitung von Ass.-Prof. DI Dr. Eva Schwab, DI Maria Baumgartner und DI Elias Molitschnig BSc, an einem Vertiefungsprojekt zur Raumplanung in unserer Gemeinde.



In der Gemeinderatssitzung vom 8. Mai 2025 wurde der einstimmige Beschluss für die Einleitung der Revision gefasst.

Leider hat es in den Erhebungen aufgrund von gesetzlichen Vorgaben (Betretnungsverbot von Ställen) geringe Verzögerungen in den Grundlagenermittlungen gegeben. Zwischenzeitlich wurden die Erhebungen (räumliche Bestandsaufnahme, Tierhaltungsbetriebe, etc.) abgeschlossen und die Baulandwünsche durch den Raumplaner raumfachtechnisch vorbeurteilt.

Die Geruchsimmissionsberechnung (GRAL) der Tierhaltungsbetriebe ist bereits vorliegend und eine wesentliche Grundlage für die Erstellung des Flächenwidmungsplanes und der Beurteilung von Baulandwünschen.

Heizkostenzuschuss

 Der Heizkostenzuschuss des Landes Steiermark (EUR 340,00) kann noch bis 27. Februar 2026 im Marktgemeindeamt beantragt werden. Zur Antragstellung sind sämtliche Einkommensnachweise sowie Heizkostenbelege mitzubringen.

Wassergebühren

 Die derzeitigen Wassergebühren (Grundpreis, Bereitstellung, Anschlusskosten, Zählermiete) behalten für 2026 ihre Gültigkeit und werden nicht erhöht. Die Höhe des Wasserzinses wird gemäß § 12 (1) an den zuletzt von der Leibnitzerfeld Wasserversorgung GmbH mitgeteilten Wasserpreis angepasst.

Müll- und Kanalgebühren

 Nach den Vorgaben des Amtes der Steiermärkischen Landesregierung werden die Müll- und Abwassergebühren gemäß Indexsteigerung im Jahr 2026 um 4 % erhöht. Alle gültigen Tarife finden Sie auf unserer Website www.nikolai-sausal.at.

Müll und ASZ

 Dieser Ausgabe des GemeindeKuriers liegt der **Abfuhrkalender 2026** bei. Der aktuelle Müllkalender ist auch auf der Webseite www.nikolai-sausal.at downloadbar bzw. in der Gemeinde-App verfügbar. Bitte stellen Sie Ihre Abfallcontainer rechtzeitig zur Abholung bereit!

Das **Altstoffsammelzentrum** ist wie im Vorjahr vierteljährlich (Jänner, April, Juli, Oktober) geöffnet, da Alt- und Problemstoffe vermehrt im Ressourcenpark Leibnitz entsorgt werden.

Die **Gelben Säcke** für das Jahr 2026 liegen im Marktgemeindeamt für private Haushalte zur Abholung bereit!

Wählen

 Die Landwirtschaftskammerwahlen (Bezirks- und Landeskammer) finden am 25. Jänner 2026 in der Zeit von 8 bis 12 Uhr im Marktgemeindeamt statt.

Die wahlberechtigten Land- und Forstwirte sowie kammerzugehörigen Grundbesitzer erhalten eine Wählerverständigung.

Am 12. Jänner 2026 wird um 19 Uhr im Gasthaus Heusserer in Tillmitsch die **Gemeindebäuerinnenwahl** abgehalten. Mit dieser Wahl besteht die Möglichkeit für jede einzelne kammerzugehörige Bäuerin, aktiv zu werden: Nehmen Sie an der Versammlung teil und unterstützen Sie jene Frauen, die bereit sind, Verantwortung zu übernehmen und sich für die Anliegen der Berufskolleginnen stark zu machen.

Landwirtschaftskammer-Wahl

25. Jänner 2026



KLAR! Klimawandel-Anpassungsmodellregion

KLAR!-Managerin.



Nach dem erfolgreichen Start der KEM-Region Hengist+ haben sich die fünf Gemeinden entschieden, als KLAR!-Region zusätzliche Schritte gegen die Herausforderungen des Klimawandels zu setzen.

Es ist mir eine große Freude, mich Euch als neue KLAR!-Managerin vorstellen zu dürfen. Gemeinsam mit den Menschen der Hengist+ Region möchte ich Anpassungsmaßnahmen entwickeln und umsetzen, die die spürbaren Auswirkungen des Klimawandels mindern und neue Chancen eröffnen. So können wir die



Potenziale unserer Heimat nutzen, Ideen verwirklichen und Projekte realisieren. Die besten Lösungen entstehen im offenen Austausch, darum lade ich Euch herzlich ein, Euch mit Vorschlägen, Fragen

oder Interesse an unseren Vorhaben einzubringen. Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit. Mit herzlichen Grüßen

Laura Merkac

KLAR!-Managerin Hengist+
laura.merkac@lebring-st-margarethen.gv.at

Sprechstunden im Marktgemeindeamt St. Nikolai i. S. jeden 3. Dienstag im Monat oder nach Vereinbarung:

Di. 20. Jänner 2026

Di. 17. Februar 2026

Di. 17. März 2026

Di. 21. April 2026

Di. 19. Mai 2026

jeweils von 8 - 12 Uhr

ID Austria



Inhaber einer gültigen ID Austria Registrierung beachten bitte, dass sämtliche behördliche Schreiben von öffentlichen Stellen (z.B. Finanzamt, Gemeinde, etc.) bei Aktivierung des elektronischen Postkorbes nunmehr ausschließlich digital in den Postkorb der ID Austria App versendet werden.



ID Austria

D.h. Sie erhalten nun z.B. auch die Quartalsvorschreibungen der Gemeinde, Ladungen zu Bauverhandlungen u.ä. nicht mehr per Brief postalisch zugestellt, sondern ausschließlich nur mehr digital über ID Austria. Bitte rufen Sie daher regelmäßig den Postkorb Ihrer ID Austria App ab.

Seismische Messungen



Die OMV GeoTherm Graz GmbH führt entlang von Gemeinde- und Landesstraßen im Raum Lamperstätten und Grötsch seismische Messungen für die Erkundung von Tiefengeothermie durch. Hierfür werden von der Messfirma Geophone (Abmessung 10x10x10 cm) aufgebaut und finden Befahrungen mit Spezialfahrzeugen statt. Die Messungen finden im Zeitraum von Dezember 2025 bis März 2026 statt.

30 km/h Beschränkung



Die Ortsdurchfahrt auf der Landesstraße L 634 in St. Nikolai i. S. wird mit einer 30 km/h Geschwindigkeitsbeschränkung ver-

kehrsberuhigt. Die Beschränkung wurde von der BH Leibnitz auf Antrag der Marktgemeinde vom Anwesen Familie Konrad (Kreuzungsbereich Schmiedgasse) bis zum Friedhof im Ortszentrum verordnet.

Nicht gelungen ist es jedoch vor der Pfarrkirche einen Fußgängerübergang („Zebrastreifen“) zu erwirken. Laut verkehrstechnischem Gutachten sind die erforderlichen Kriterien hinsichtlich Sichtweite, gleichmäßiger Querungsfrequenz (mindestens 100 Fußgänger innerhalb von vier aufeinanderfolgenden Stunden an einem Werktag) sowie baulicher Voraussetzung nicht erfüllt. Die Errichtung eines Schutzweges an dieser Stelle würde potenziell eine Scheinsicherheit erzeugen und das Unfallrisiko erhöhen.

Ende regioMOBIL



regioMOBIL endet mit 31. März 2026.

Nach vielen erfolgreichen Jahren wird das beliebte Anrufsammtaxi regioMOBIL aus finanziellen Gründen mit 31. März 2026 eingestellt. Damit endet eines der erfolgreichsten Mikro-ÖV-Systeme Österreichs. Bis zum letzten Tag bleibt regioMOBIL ein Angebot, das vielen Menschen flexible und umweltfreundliche Mobilität bietet.

Trotz großer Nachfrage kann der Betrieb unter den derzeit angespannten finanziellen Bedingungen nicht weitergeführt werden. Gemeinden und die Region Südweststeiermark haben alles versucht, den Weiterbetrieb zu sichern. Ohne zusätzliche Unterstützung des Landes Steiermark ist dies jedoch nicht möglich. „Eine solche Unterstützung, um die man in den letzten Jahren intensiv bemüht war, hätte nicht nur die Sicherung von regioMOBIL, sondern auch eine Weiterentwicklung des Angebots in Abstimmung mit Bus

und Bahn ermöglicht“, erklärt die Region Südweststeiermark, die den Beschluss zur Einstellung einstimmig fasste.

Großer Dank gilt allen Beteiligten – insbesondere den regionalen Taxiunternehmen und der Graz-Köflacher Bahn und Busbetrieb GmbH (GKB) – sowie allen Fahrgästen, die das Angebot über viele Jahre genutzt haben.

regioMOBIL sagt Danke für sechs erfolgreiche Jahre. Gemeinsam haben wir Wege verbunden und die Region bewegt. regioMOBIL war und ist mit seinen vielen Errungenschaften ein Vorbild für andere Systeme und Bundesländer. Darauf sind wir stolz und darüber freuen wir uns. **Die Marktgemeinde St. Nikolai i. S. ist sehr bemüht, eine adäquate und kostengünstige Alternative zu finden!**



“Bitte aussteigen” heißt es leider für alle regioMOBIL-Fahrgäste. Mit den Verbesserungen der Koralmbahn (rechts) kann dieser Verlust vielleicht etwas abgedeckt werden.



In diesem Zusammenhang bedankt sich die Marktgemeinde bei den Sponsoren für zwei Garnituren Tische und Bänke - ein Danke an Frau Henriette Penitz sowie an Dr. Arnulf Buchebner, die diese Sitzgelegenheiten finanziert haben!



Kleinregion Hengist+



In der Kleinregion Hengist+ treffen sich regelmäßig die Amtsleiter:innen

der Gemeinden Hengsberg, Lang, Lebring-St. Margarethen, St. Nikolai i. S. und Wildon, um sich über aktuelle Themen auszutauschen. Ziel ist es, Erfahrungen zu sammeln, bewährte Praxen zu teilen und Lösungen zu finden, die eine Optimierung der Abläufe zum Ziel haben. Die Treffen werden von Frau Ing. Daniela List (Ecoversum) organisiert und moderiert.

Durch den regelmäßigen Austausch gewinnen die Führungskräfte Sicherheit im Umgang mit Verwaltungsthemen und es entstehen wertvolle Synergien, von denen alle Gemeinden profitieren. Gemeinsame Initiativen und abgestimmte Beschaffungs- oder Kooperationsmöglichkeiten tragen dazu bei, Ressourcen sinnvoll zu nutzen und Herausforderungen gemeinsam zu bewältigen.

Generationenpark



Beim Generationenpark wurden die letzten Baumaßnahmen abgeschlossen und fertiggestellt. Der neu errichtete Pavillon und eine Fahrrad-Ladestation für E-Bikes beim öffentlichen WC stehen ab sofort zur Verfügung.

AUFBRUCH INS NEUE ÖFFI-ZEITALTER

Die Koralmbahn bringt's! Mit der Eröffnung der Koralmbahn in der Region Weststeiermark vieles im Öffi-Verkehr.

Schneller. Öfter. Steiermark. Am 14. Dezember 2025 ging die Koralmbahn zwischen Graz und Klagenfurt in Betrieb. Sie bringt neue Reisemöglichkeiten und verändert den Bahn- und Busverkehr in

der gesamten Steiermark, besonders in der Weststeiermark.

Fernverkehr. Vom Bahnhof Weststeiermark fährt künftig ein durchgehender

Railjet-Stundentakt nach Graz, Wien, Klagenfurt und Villach. Jede zweite Stunde gibt es Verbindungen zum Flughafen Wien bzw. nach Salzburg. Die Fahrzeit nach Graz beträgt 16 Minuten.



Alle Verbindungen in der Bus-Bahn-Bim-App

**SCHNELLER,
ÖFTER,
STEIERMARK.**
DIE KORALMBAHN BRINGT'S



**S-Bahn RegioBahn
RegioBus Steiermark**

S-Bahn. Die neue elektrifizierte S6 verkehrt täglich im Stundentakt zwischen Graz und Wies-Eibiswald, zur Hauptverkehrszeit halbstündlich. Die S61 fährt im Stundentakt bis Wettmannstätten, werktags weiter nach Deutschlandsberg bzw. mit Anschluss zur S6.

RegioBus. Für bessere Anschlüsse werden auch Busfahrpläne angepasst. Neu ist die Linie 764 vom Bahnhof Weststeiermark nach Deutschlandsberg im Stundentakt (Mo–Fr, 5–21 Uhr). Die Linie 602 fährt künftig an Werktagen zwischen Werndorf, Hengsberg und Leibnitz.

Infos: BusBahnBim-App

www.verbundlinie.at

St. Nikolaier Vielfalt



FLEISCHEREI STRAUSS GESCHLOSSEN.

Leider ist die St. Nikolaier Vielfalt um eine Facette ärmer – die Fleischerei Strauß hat mit Ende Oktober nach über 60 Jahren seinen Gewerbebetrieb geschlossen.

Am 1. April 1960 eröffneten Erika und Josef Strauß das Gasthaus und die Fleischerei im St. Nikolai-Ortszentrum gleich neben der Pfarrkirche. Zuerst noch von Familie Wrann gepachtet, wurde das gesamte Objekt 1964 angekauft und sukzessive erweitert und modernisiert, ohne jedoch seinen gutbürgerlichen Charme zu verlieren.

Von Anfang an wurde ein Gasthaus, eine Fleischhauerei und eine Landwirtschaft betrieben. Die besondere Qualität der Fleisch-, Wurst- und Selchwaren sowie auch des Gast-

hauses waren weit über die Gemeindegrenzen hinweg bekannt und beliebt.

Während der Corona-Pandemie schloss bereits das Gasthaus seine Pforten. Nun, nach über 65 Jahren, beendete Josef Strauß aus alters- und gesundheitsbedingten Gründen auch die Produktion im Fleischereibetrieb.

Man kann an dieser Stelle sicher für die gesamte Bevölkerung aus St. Nikolai i. S. und Umgebung sprechen: Einerseits ist es beklagenswert,

einen Qualitätsbetrieb zu verlieren – andererseits ist man dankbar für die Jahrzehntelange Nahversorgung mit erstklassigen Produkten.

Die Marktgemeinde bedankt sich bei Familie Erika und Josef Strauß für die hervorragende Lebensmittelproduktion und -versorgung, für die langjährige Sicherstellung von Arbeitsplätzen und für die wertschätzende Zusammenarbeit mit Vereinen, Organisationen und der Gemeinde.

Wir hoffen, dass Familie Strauß nun ihre Pension genießen kann!

Golden Hill



Trommelwirbel... Sieger!

Bereits zum vierten Mal in Folge haben Barbara und Andreas Reinisch von Golden Hill beim Connoisseur Circle bei den Besten Hotels Österreichs den 1. Platz in der Kategorie „Hideaways mit Flair“ gewonnen! Darüberhinaus wurden sie auch wieder im Falstaff SPA Guide 2026 in der Kategorie „Adults Only & Gourmet“ ausgezeichnet!



Barbara & Andreas Reinisch freuen sich sehr über diese Auszeichnungen - sie unterstreichen ihr Engagement und ihre Leidenschaft für außergewöhnliche Gastfreundschaft in der Südsteiermark! Zufriedene Gäste liegen ihnen besonders am Herzen - aktuell verfügt Golden Hill über eine 50%ige Stammgästequote.

Herzliche Gratulation!

Freiwillige Feuerwehr

GemeindeKurier 4/2025

www.ff-nikolai-sausal.at

LÖSCHEN - RETTEN - BERGEN - SCHÜTZEN



ABZEICHEN. Die FF St. Nikolai i. S. stellte am 22. November 2025 ihr Können beim Branddienstleistungsabzeichen eindrucksvoll unter Beweis. Insgesamt traten 20 Feuerwehrkameradinnen und -kameraden zur Leistungsprüfung an und meisterten die geforderten Aufgaben mit Bravour. Mit hoher Konzentration und ausgezeichnetem Teamwork konnten alle Teilnehmer das Abzeichen erfolgreich erringen.



Bronze: Jonas Aldrian, Franz Braunegger, Philipp Gruber, Bernd Marchel, Johannes Pichler, Sigrid Schmid, Robert Kaufmann, Fabian Koller, Julian Neuwirth

Silber: Kerstin Sattler

Gold: Klaus Namesnig, Philipp Koller

Bereits Ende August stellten sich drei Feuerwehrkameraden erfolgreich der Internationalen Leistungsschwimmerspange. Am 22. November traten weitere 20 Mitglieder zur fordernden Prüfung an und erhielten ebenfalls ihre gewünschten Abzeichen.



Mit großem Einsatz, sportlicher Ausdauer und intensiver Vorbereitung bewiesen die Teilnehmer eindrucksvoll ihre Leistungsfähigkeit.

Bronze 30 Minuten: Matteo Fröhlich

Silber 20 Minuten: Sophie Maurer, Laura Zöhrer

Silber 40 Minuten: Maximilian Hannes, Maximilian Zöhrer

Gold 25 Minuten: Valentina Holzmann, Hannah Maier, Alexander Hannes, Nina Priet

Gold 120 Minuten: Fabian Peißl, Albert Holler, Christian

Peißl, Franz-Josef Gaich, Stefan Sattler, Gerald Hartinger

HALLOWEENPARTY. Unsere Halloweenparty im Rüsthaus war ein voller Erfolg! Bei schaurig-schönen Dekorationen konnten die Gäste leckere Speisen und erfrischende Getränke genießen. Es war ein Abend voller Spaß, guter



Stimmung und gruseliger Überraschungen. Wir danken allen Helfern und Besuchern, dass dieses Fest auch heuer wieder gelungen ist.

HILFELEISTUNGSFAHRZEUG 3. Mit großer Freude dürfen wir mitteilen, dass wir am 11. Dezember unser neues Hilfeleistungsfahrzeug HLF 3 übernehmen durften. Dieses moderne Tanklöschfahrzeug ist eine notwendige Anschaffung, um zwei unserer in die Jahre gekommenen Fahrzeuge zu ersetzen. Das Fahrzeug verfügt über eine leistungsfähige technische Ausstattung für Brandereignisse sowie für eine Vielzahl technischer Einsätze. Eine detaillierte Beschreibung finden Sie in unserem Jahresbericht „Rauchzeichen“, der im Rahmen unserer alljährlichen Haussammlung ausgegeben wird und bitten dabei bereits um Ihre Unterstützung. Wir sagen DANKE.

Unsere Kinderbetreuungseinrichtungen leisten wertvolle Arbeit für unsere Kleinsten. Hier sind ihre Berichte:

KINDER, KINDER...



Kinderkrippe. Der Herbst war heuer sehr farbenfroh und wurde von mehreren großen Ereignissen geprägt.

Unsere Kinderkrippe wurde 10 Jahre alt! Gemeinsam feierten wir dieses Jubiläum beim Erntedankfest und öffneten unsere Türen. Als besonderes Highlight dieses Tages wurden alle Kinderkrippenkinder und unsere Einrichtung liebevoll durch Pfarrer Mag. Krystian Puszka gesegnet.



Eine weitere große Überraschung kam nur wenige Tage nach dem Erntedankfest: Familie Gütl-Schablas schenkte uns einen wunderschönen großen Ahornbaum für unseren Garten. Dafür möchten wir uns von ganzem Herzen bedanken! Der Baum wird uns im Sommer Schatten spenden und den Kindern viel Platz zum Staunen und Spielen geben.

Die Adventzeit in der Kinderkrippe werden wir mit einer besinnlichen Weihnachtsfeier im Wald abschließen.

TAG DER OFFENEN TÜR
Kinderkrippe
 15. Jänner 2026 von 15 bis 17 Uhr
Kindergarten
 15. Jänner 2026 von 13.30 bis 16 Uhr
 Vormerkzeitraum **Anmeldung** Kinder-
 portal von 12. Jänner bis 8. Februar
 2026 unter kinderportal.stmk.gv.at.



Kindergarten. In unserem Kindergarten wird Gemeinschaft täglich gelebt. Kinder lernen bei uns nicht nur die Zahlen, Farben und Formen – sie erfahren vor allem, was es bedeutet, für einander da zu sein.

aufbaut. So wächst bei uns nicht nur jedes Kind individuell, sondern auch unsere Gemeinschaft – Tag für Tag, Hand in Hand ...

Wir wünschen allen Familien ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr!



Teilen, Helfen und Rücksichtnehmen sind Werte, die wir gemeinsam im Alltag entdecken und gestalten. Ob beim gemeinsamen Jausen, im freien Spiel oder beim Aufräumen – überall gibt es Gelegenheiten einander zu unterstützen und die Bedeutung des Miteinanders zu spüren. Die Kinder lernen, dass jeder einzigartig ist und dass gerade in der Vielfalt unsere Stärke liegt.

Durch Projekte, Feste und kleine Rituale fördern wir den Zusammenhalt. Eltern, Pädagoginnen und Kinderbetreuerinnen bilden dabei ein starkes Team, das auf Vertrauen und gegenseitigen Respekt



Ganztagschule. Die Kinder der GTS haben im Rahmen des Kinderrechte-Tages am 20. November eine Stärken-Sonne gebastelt. Diese soll die Vielfalt aller Kinder symbolisieren und schmückt die Garderobenwand der Volksschule.





Aus der Schulstube.

Das Schuljahr 2025/26 ist sehr gut und mit viel Temperament angelau-fen. Wir sind mitten in der Arbeit, stecken voll Elan und ha- ben für dieses Jahr einiges geplant. Es freut uns sehr, dass es heuer in Kooperation mit dem Musikverein gelungen ist, eine Blockflöten- und Orchesterklasse auf die Beine zu stellen. Vielen Dank! Neu ist auch die monatlich von den Eltern zubereitete gesunde Jause – dankeschön!

Es gab noch viele weitere Aktivitäten – eine kleine Auswahl möchten wir hier präsentieren.

Workshop „Pflanzenfarben“. Im Rahmen des Naturparkschul-Projekts experimentierten unsere 1. Fuchsklassen mit der Naturvermitt-lerin und Künstlerin Beba Fink mit Pflanzenfarben. Nach einer span-nenden Erkundung rund um die Schule wurden Blätter, Beeren und Rinden gesammelt, ausgekocht und zu natürlichen Farben verarbeitet. Mit diesen gestalteten die Kinder bunte Stoffbahnen und entdeckten, wie farbenfroh der Herbst sein kann.



Radfahrprüfung. Im Herbst zeig-ten die Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen ihr großes Können



im Straßenverkehr – angeleitet von den Polizistinnen der Polizeiinspek-tion Heimschuh. Wir gratulieren sehr herzlich zur erfolgreichen Absolvie-rung der Radfahrprüfung!



Tennis. Über das Bewegungsland Steiermark und den Tennisclub Heimschuh konnten wir Tennisstun-den für alle Klassen lukrieren.



Genussgarten. Auf Einladung von Herrn Friedrich Pracher und Frau Dagmar Tscherko in den Ess- und Wertschätzungsgarten durften wir Apfelsaft pressen, verschiedene Ap-felsorten probieren und die Vielfalt des Gartens kennenlernen – mit tat-kräftiger Unterstützung der Berg- und Naturwacht. Vielen Dank!



Unsere Vereine

Die St. Nikolaiere Vereine stellen sich begeistert sportlichen Herausforderungen, andere widmen sich hingebungsvoll Kultur, Musik, Genuss oder sozialen Themen.

Elternverein

Für die Schüler aktiv.

Am 14. Oktober fand die Jahreshauptversammlung des Elternvereins der Volksschule St. Nikolai i. S. im Buschenschank Riedl statt. Die Eltern nahmen zahlreich teil, der Vorstand für 2025/26 blieb unverändert.

Auch heuer engagiert sich der Elternverein aktiv: Zum „Tag des Apfels“ am 7. November wurden alle Kinder mit steirischen Äpfeln versorgt, zusätzlich gibt es monatlich regionales Obst oder Gemüse. Im Herbst freuten sich die Kinder über Trauben und eine selbstgekochte Kürbissuppe.

Am ersten Adventsamstag war der Verein mit seinem traditionellen Keksverkauf im Adventdorf vertreten.



Der Verein fördert außerdem Projekte wie „Kids am Ball“ und die Orchesterklasse. Nach der Klassenrenovierung erhielt jede Klasse 50 Euro zur persönlichen Gestaltung.

Auch nach Schulschluss war der Verein aktiv: Im Rahmen der Ferien-Aktiv-Woche wurde ein Nachmittag im Tierpark Brandstätter organisiert – ein tierisches Erlebnis für die Kinder.



Beim Elternsprechtag am 2. Dezember lud man zu einem Elterncafé mit Buchausstellung ein; zudem wurden Bücher im Wert von über 200 Euro für die Schulbibliothek gespendet. Allerlei Weihnachtskunstwerke entstanden heuer in einer Töpferwoche mit Maria Ledam, finanziert vom Elternverein. Nikolausbesuch, Adventkranzbinden und der große Christbaum wurden ebenfalls ermöglicht.

Traktor- und Oldtimerfreunde



Rückblick. Unser Verein kann im heurigen Jahr wieder auf ein reges Vereinsgeschehen zurückblicken, wobei unsere mehrtägige Ausfahrt nach Gasen einer der Höhepunkte war. In diesen vier Tagen

durften wir viele schöne Momente erleben und einiges aus dem Leben der Stoanis erfahren.

Ein weiterer Meilenstein in unserer Vereinsgeschichte war ein Tag mit einem ORF-Filmteam. Es wurde am

Hof von Alois und Josefine Zirngast und Umgebung gedreht. Dieser Beitrag wird über die Freude von Luis am Restaurieren von alten Traktoren, sein Leben und Wirken am Hof und unser Vereinsleben berichten. Der Ausstrahlungszeitpunkt ist uns aber noch nicht bekannt.

Wir wünschen allen unseren Mitgliedern, Freunden und der Bevölkerung von St. Nikolai i. S. einen friedvollen Advent, ein besinnliches Weihnachtsfest und für das kommende Jahr alles erdenklich Gute!



Pensionistenverein.

 Die letzte Ausfahrt des Jahres führte uns ins Burgenland nach Stadtschlaining, wo wir die Friedensburg Schlaining besichtigten. Nach einem Mittagessen im Gasthof Koller in Bergwerk besuchten wir am Nachmittag die Nudelfabrik Bischof in Oltersdorf. Den Tag ließen wir im Buschenschank Höfer gemütlich ausklingen.

Die Weihnachtsfeier findet am 17. Dezember im Gasthaus „Zur Post“ statt. Dort werden Mitglieder geehrt, die 2025 einen halbrunden oder runden Geburtstag ab 60 Jahren feierten. Der Vorstand des PVÖ mit Obmann Josef Fack, Stv. Hermann Gaisch, Kassier Manfred Edelsbunner und Schriftführer Anton Korb wünscht allen Mitgliedern und der St. Nikolaier Bevölkerung ein gesegnetes, gesundes neues Jahr 2026!



Freizeit- und Seniorenclub.



Unsere Zweitagesfahrt im Oktober führte nach Triest. Nach der Ankunft starteten wir bei schönem Herbstwetter eine Stadtführung durch die gut erhaltene Altstadt, die stark an eine „altösterreichische Stadt“ erinnerte. Am zweiten Tag besuchten wir Schloss Miramare, erbaut von Erzherzog Ferdinand Maximilian. Bei einer Führung erkundeten wir die prunkvollen Räume und den Park mit Meerblick.

Im November ging es zur Abschlussfahrt mit zwei Bussen nach Ptuj. Im Schloss oberhalb der Drau besichtigten wir antike Möbel, Kachelöfen, Waffen, Teppiche, Instrumente und Faschingsmasken. Weiter ging es nach Gornja Radgona zur Sektkellerei Radgonske Gorice, wo wir durch die Keller geführt wurden und Wein



sowie Sekt verkosteten. Den Abschluss bildete ein gemütlicher Einkehrschwung beim Buschenschank Luttenberger in Seibersdorf.



Besonders freuten wir uns über den Besuch unseres langjährigen Mitglieds Franz Arnfelser, der unserer Einladung folgte und mit dem wir nette Gespräche führen konnten.

Es gibt immer wieder Anfragen, ob wir im Freizeit- und Seniorenclub noch neue Mitglieder aufnehmen. Ja natürlich, wir freuen uns über jedes Neumitglied. Obmann Bernhard Klösch und der gesamte Vereinsvorstand wünschen allen Mitgliedern ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest sowie an guaten Rutsch ins Jahr 2026!

Migloa Bergteifln



Erfolgreiches Jahr.

Die Migloa Bergteifln können heuer auf

eine erfolgreiche Saison zurückblicken. Mit derzeit 27 Mitgliedern ist unsere Gruppe stark vertreten und voller Engagement dabei,

alte Bräuche zu pflegen und lebendig zu erhalten.

An der Spitze stehen Obmann Michael Namesnig sowie sein Stellvertreter Fabian Stiegler, die mit großem Einsatz und Zusammenhalt durch das Jahr führen. Ein besonderer

Dank gilt allen Sponsoren und Unterstützern, die uns auch dieses Jahr wieder tatkräftig zur Seite standen. Ohne eure Hilfe wären viele unserer Aktivitäten in dieser Form nicht möglich.

wieder ein großer Erfolg. Zahlreiche Familien freuten sich über den Besuch und wir konnten die vorweihnachtliche Zeit wieder um ein besonderes Erlebnis bereichern.

Wir freuen uns auf viele weitere gemeinsame Veranstaltungen und ein erfolgreiches neues Jahr!

CHOR EINTRACHT



Der Chor startet durch.

Felix Klein ist der neue Chorleiter! Der ehemalige Wiener Sängerknabe begeistert bereits einige neue Sangesfreudige im Chor Eintracht, der 2028 stolze 100 Jahre wird.

Die derzeit rund ein Dutzend Mitglieder freuen sich über jede zusätzliche kräftige Stimme! Interessierte kommen dienstags um 18.30 Uhr einfach zum Schnuppern bzw. Mitsingen (Proberaum im Stockwerk über dem SPAR-Markt). Das Repertoire reicht von Volks- und Kirchenliedern bis zu zeitgemäßen Melodien. Dank gilt der bisherigen Chorleiterin Ina Marko und der Vereinsobfrau Grete Thomann, sie haben den Chor durch schwierige Jahre begleitet.



Bei der Generalversammlung im November wurde ein neuer Vereinsvorstand gewählt. Neue Obfrau ist Beate McGinn, zum Stellvertreter wurde Peter Wenko erkoren, die Agenden des Kassiers übernimmt Helga Aldrian.

Für 2026 sind einige Auftritte geplant, wie z.B. ein Märschingen beim Weingartenhotel Harkamp am Flamberg oder das traditionelle Adventsingen in der Nikolaibergkapelle.



Musikverein

www.musikverein-nikolai.at



Konzerte „Darf ich bitten?“. Wenn der Musikverein zum Tanz bittet, dann sollte man besser die Schuhe gut schnüren – denn bei den diesjährigen Herbstkonzerten wurde nicht nur das Publikum ordentlich durchgewirbelt, sondern auch sämtliche Musikstile, die Tanzbeine überhaupt in Bewegung bringen können.

Unter dem Motto „Darf ich bitten?“ präsentierte der Musikverein ein Programm, das selbst professionelle Tanzpaare ins Schwitzen gebracht hätte. Egal ob klassisch („Fächer-Polonaise“), Wiener Walzer („Kaiser-Walzer“), Ballett („Nußknacker“), lateinamerikanische Musik („Sway“, „Soul Bossa Nova“ und „Kriminaltango“), Disco mit „Dirty Dancing“ und „Dancing Queen“ oder mit einer Kern-Buam-Einlage – die Musikerinnen und Musiker beeindruckten mit stilsicherer Qualität!

Besonders stolz kann der Verein auf sein Jugendorchester unter der Leitung von Theresa Krenn sein, das den zwei Mal ausverkauften Mehrzwecksaal rockte!

Für jede Menge Humor, Kurzweiligkeit und musikalische Leckerbissen sorgte Moderator Markus Oswald, der sowohl das Publikum als auch das Orchester auf der Bühne bestens gelaunt unterhielt.



LANDJUGEND



Jugendarbeit in der Gemeinde.

Auch in den vergangenen Monaten hat sich bei uns in der Landjugend viel getan. Besonders freuen wir uns über einen großartigen Erfolg: Unsere Leiterin Celine Aldrian wurde für ihr Engagement im vergangenen Jahr mit dem Landjugend-Abzeichen in Bronze ausgezeichnet – eine Leistung, auf die wir sehr stolz sind. Herzliche Gratulation!

Parallel zu unseren regelmäßigen Aktivitäten laufen die Planungen für unsere nächste große Veranstaltung: Am 30. Dezember laden wir wieder zum Bauernsilvester am Marktplatz ein. Mit

warmen Getränken, kleinen Schmankerln und gemütlicher Stimmung möchten wir gemeinsam das Jahr ausklingen lassen.

Beim Rückblick auf das Jahr dürfen wir dankbar



feststellen, wie viel wir als Verein erleben und gestalten konnten – bei Veranstaltungen, Weiterbildungen, Wettbewerben und eigenen Projekten. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Mitgliedern, Familien, Freunden, Sponsoren und der Gemeinde für ihre Unterstützung. Danke für euer Vertrauen, eure Mithilfe und euren Rückhalt – ohne euch wäre vieles nicht möglich!

Mit viel Motivation und Freude starten wir in die Vorbereitungen für das kommende Jahr und freuen uns auf weitere gemeinsame Aktivitäten, Herausforderungen und schöne Momente.

Musikus. In unserem Vereinsmagazin „Der Musikus“ können Sie alle Ereignisse des heurigen Jahres nachlesen – es gibt wie immer Vieles zu berichten!



Orchesterklasse. Insgesamt 36 Volksschulkinder der 2. und 3. Klassen haben sich zum Projekt Orchesterklasse angemeldet. Von Instrumentallehrern des Musikvereins werden alle gängigen Holz- und Blechblasinstrumente sowie für Neueinsteiger die Blockflöte unterrichtet.

Der Musikverein St. Nikolai i. S. wünscht allen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest! In gewohnter Weise überbringen die Neujahrgeiger die besten Wünsche für das kommende Jahr!

Sport

Sportliche Aktivitäten in unserer Gemeinde bzw. von St. Nikolaiern auf der ganzen Welt!



Leichtathletik-Hotspot St. Nikolai i. S.

Dass die St. Nikolaiern sportliche Leute sind und in verschiedenen Sportarten viele Erfolge bei Wettkämpfen erzielen, ist hinreichend bekannt. Bemerkenswert ist aber, dass sich in den letzten Jahren die Leichtathletik besonders etabliert hat.

Im Laufbereich mischen Emma, Anna und Patrick Molling für das Running Team Lannach immer wieder ganz vorne mit.



Spitzenläufer - Familie Molling.

In der Stadionleichtathletik trainieren junge und auch „ältere“ Sportler bei der Spartenunion Leibnitz Athletics. In den UGOTCHI-Gruppen werden den Kindern ab dem Schulalter grundlegende Bewegungserfahrungen vermittelt.

Ihre Eltern fühlen sich bei den „Masters“ wohl, wo Anna und Michael Kuss sowie auch Sonja Aigner bereits bei nationalen Meisterschaften erfolgreich waren.



Die Nikolaiern „Kids“ mit Trainer Martin Zanner.

Trainer und Obmann Reinhold Heidinger konnte bei den Europameisterschaften in Madeira im Stabhochsprung sogar die Bronzemedaille erringen!



Die erfolgreichen Nikolaier Athleten rund um Reinhold Heidinger.



Wintersportverein – Neue Vereinsleitung.

In der Mitgliederversammlung

Ende September wurde Bernadette Riedl-Maier einstimmig zur neuen Obfrau des Wintersportvereins gewählt und tritt damit die Nachfolge von Markus Steferl an, dem der WSV für sein Engagement in den vergangenen Jahren herzlich dankt.

Aktivitäten.

Anfang Dezember startete wieder die Naturbahnrodelsaison, diese spektakuläre

Sportart auf Eis hat nun einen neuen Namen: Alpin Rodeln.

Im Jänner finden wieder Schitage, die gemeinsam mit dem Elternverein der Volksschule organisiert werden, bei den Klugliften auf der Hebam statt. Wir freuen uns auf viele schibegeisterte Kinder, die die Pisten herunterflitzen!

Der WSV St. Nikolai i. S. wünscht allen Sportlern, Fans, Freunden, Sponsoren und Gönner ein frohes Weihnachtsfest und viel Erfolg im Jahr 2026!



Im Jänner gibt es wieder Schitage bei den Klugliften.



Martin Dudek bei der UCI-Rad-Amateur Weltmeisterschaft „down under“.



Saisonende auf der Great Ocean Road.

Unter diesem Motto standen die UCI Gran Fondo Amateur-Weltmeisterschaften im australischen Lorne. Über 2.000 Teilnehmer aus 60 Ländern waren vom 16. bis 19. Oktober am Start.

Mitten drin: Martin Dudek aus Grötsch vom Amateursportteam Sonic Racing.

Startberechtigt waren jene, die 2025 bei einem Rennen der UCI Gran Fondo World Series zu den besten 25 % ihrer Altersklasse zählten und eine gültige Lizenz besitzen. Martin qualifizierte sich durch starke Ergebnisse: Antalya Platz 7, Laibach Platz 10, Mörbisch Platz 13 sowie beeindruckende Leistungen beim Ötztaler (235 km, 5.500 Hm, 7:54 h) und dem Dreiländergiro (168 km, 3.300 Hm, Platz 17).

GemeindeKurier 4/2025

Die komplett gesperrte Strecke führte von Lorne durch den Great Otway Nationalpark nach Birregura und über die Great Ocean Road zurück – 131 Kilometer und knapp 2.000 Höhenmeter.

Das Rennen war von Beginn an schnell und kompromisslos. Martin hielt das Tempo der Spur lange mit, musste aber schließlich abreißen lassen und erreichte nach 3:25:02 Stunden Platz 46 in der Klasse 35-39.

Martin Dudek dazu: „Natürlich hätte ich mich über eine Platzierung weiter vorne sehr gefreut, aber alleine sich für die Weltmeisterschaften zu qualifizieren, war ein großer Erfolg. Im Gesamten bin ich mit dem Rennen megahappy und es war ein perfekter Abschluss einer sehr guten Saison. Eine beeindruckende und unvergessliche Reise ans andere Ende der Welt.“

Sein Blick geht bereits weiter – zur UCI Amateur-Weltmeisterschaft 2026 in Japan.



Das war unsere Herbstsaison.

Ein intensiver und erfolgreicher Herbst liegt hinter dem Fußballclub St. Nikolai i. S.!

Unsere U8-U9 sammelten bei ihren Turnieren viele Erfahrungen, die U10-U14 begeisterten im Meisterschaftsbetrieb zahlreiche Besucher. Besonders hervorzuheben ist die U14, die unter Trainer Philipp Klösch als Vizemeister in die Winterpause ging – herzliche Gratulation!

Da viele Mädchen bei uns spielen, nehmen wir am ÖFB-Projekt *TWO-gether* teil, das mit professionellen Trainern und Workshops die Nachwuchsarbeit im Mädchenfußball unterstützt. Bei Fragen und Interesse am Jugendfußball steht Jugendleiterin Claudia Kemmetmüller gerne zur Verfügung.

Unsere Kampfmannschaft startete mit einem verstärkten Kader in die Saison und belegte trotz kleinerem

Budget einen starken 4. Platz – beste Voraussetzungen für ein spannendes Frühjahr.



Das Mädchen-Team beim Nachwuchshallenturnier.

Zum Abschluss eine Vorankündigung: Am 14. Februar 2026 findet wieder unsere Starparade statt. Interessierte können sich bei den Vereinsverantwortlichen melden.

Vielen Dank an alle Mitwirkenden, Sponsoren und die Gemeinde. Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

STARS OF STYRIA

Samuel Schnabel.

Der Oberjahringer wurde von der Wirtschaftskammer Steiermark mit dem „Star of Styria“ als Einzelhandelskaufmann für die A1 Telekom Austria AG ausgezeichnet.

Die feierliche Überreichung der Auszeichnung erfolgte von der WKO am 22. September im ZIB (Zentrum im Berg) in St. Nikolai ob Draßling. Herzliche Gratulation!



STANDESAMT

In der Bevölkerung von St. Nikolai i. S. gibt es immer wieder Meilensteine und glückliche Ereignisse zu feiern – etwa Hochzeiten, Jubiläen oder Familienzuwachs. Manchmal sind aber auch traurige Anlässe wie Todesfälle zu berichten. Mit dieser kleinen Chronik halten wir Sie auf dem Laufenden und lassen alle Geburtstagskinder und Jubelpaare hochleben!

Wir gratulieren zum Geburtstag



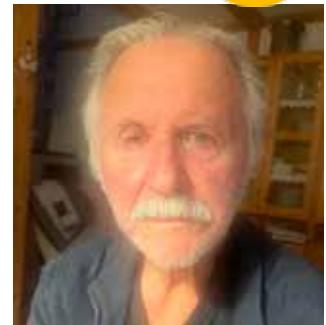
Hildegard Zweidick
90 Jahre, Oberjahrung



Elisabeth Müller
90 Jahre, Waldschach



Hertha Hartinger
85 Jahre, Oberjahrung



Siegfried Faschingbauer
85 Jahre, Am Nepomuk I



Johann Walter
85 Jahre, Flamberg



Franz Fröhlich
85 Jahre, St. Nikolai i. S.

Maria Herzog
85 Jahre, Flamberg

Hermine Herzog
80 Jahre, Waldschach

DI Reinhold Heidinger
75 Jahre, Grötsch

Inge Kahr
75 Jahre, Waldschach

Die nächste Ausgabe
des St. Nikolai
GemeindeKuriers erscheint
zu Ostern 2026.

Redaktionsschluss:
13.03.2026

Laura Körbler
Lamperstätten

David Anton Korb
Waldschach

Moritz Wöber
Grötsch

Alexander Wilhelm Korb
Waldschach

Sterbefälle

Gottfried Paul Reiterer
78 Jahre, Lamperstätten

Eheschließungen



Dr. Christina Meisenbichler & Dr. Tobias Stopka
Grötsch



Lisa Reiterer & David Spath
Oberjahrung



Stefanie Hafner & Johannes Haring
Flamberg



Bianca Menhart & Adolf Jöbstl
Flamberg

Eiserne Hochzeit



Christine & Karl Pichler, Unterjahrung



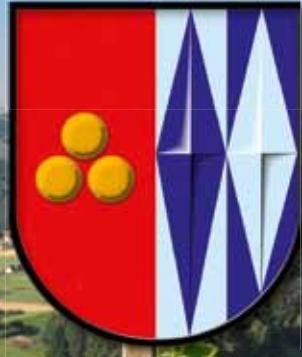
Erinnerungshof Hermann



Weihnachten. Es ist nicht die Kerze, die Weihnachten bringt, es ist das Herz, das überspringt.

Weihnachten ist die Zeit der Dankbarkeit! Der Erinnerungshof Hermann bedankt sich daher bei allen Unterstützern und Besuchern und wünscht allen St. Nikolaiern von ganzem Herzen ein friedvolles, gesegnetes Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr 2026!

Veranstaltungskalender 2026



Marktgemeinde St. Nikolai im Sausal, Telefon: +43 (0)3185/23 17, Email: gemeinde@nikolai-sausal.at, Web: www.nikolai-sausal.at

JÄNNER

- So. 18. Bürgermeister-Neujahrsempfang** Mehrzweksaal
Sa. 31. Feuerwehrball FF, Weingartenhotel Harkamp

FEBRUAR

- Sa. 14. Starparade** Fußballclub, Mehrzweksaal
Sa. 14. Valentinsdinner Weingartenhotel Harkamp

MÄRZ

- 20.-22. Tschin Bumm** Weingartenhotel Harkamp
Sa. 28. Osterschinkenschnapsen ESV Waldschach
So. 29. Musikantentreffen Buschenschank Strauß

APRIL

- Mo. 06. Ostermontag-Wanderung** ÖVP, Marktplatz
Sa. 18. Jungpflanzenmarkt KLEINE Farm
So. 19. Frühjahrs-Matinee Musikverein, Mehrzweksaal
Sa. 25. Maibaumaufstellen Gasthof Haiden, Maxlon

MAI

- Fr. 01. Maibaumaufstellen** Landjugend, DS Fuchshansl
01.-03. Jungpflanzenmarkt KLEINE Farm
Sa. 02. Fahrzeugsegnung HLF 3 FF, Rüsthaus
So. 03. Florianisonntag FF, Rüsthaus
Sa. 09. 100 Jahre Harkamp Weingartenhotel Harkamp
Do. 14. Erstkommunion Pfarre
Sa. 16. Firmung Pfarre

JUNI

- Sa. 13. Kapellenfest** Kapellengemeinschaft Flamberg
So. 14. Natural & Bubbles Festival Weingartenh. Harkamp
Sa. 27. Die Musi kimmt XL Musikverein, Marktplatz

JULI

- Fr. 03. Schulfest** Volksschule
So. 12. Pfarrsommerfest Pfarrgemeinderat, Pfarrgarten
Sa. 18. Sommerfest WSV, Buschenschank Kulmi

AUGUST

- Sa. 01. Entenrennen** ÖVP, Laßnitz-Grötsch
Sa. 08. Hoffest Buschenschank Kulmi
10.-14. Ferien-Aktiv-Woche Marktgemeinde & Vereine
Sa. 29. Fetzenmarkt FF, Altstoffsammelzentrum

SEPTEMBER

- 19./20. Großes St. Nikolai Dorffest** Marktplatz

OKTOBER

- So. 04. Erntedank** Pfarre, Marktplatz
Mo. 26. Gemeinde-Wandertag Marktgemeinde, Marktplatz

NOVEMBER

- 06./07. Herbst-Konzerte** Musikverein, Mehrzweksaal
So. 15. Heldenehrung ÖKB, Kriegerdenkmal
Sa. 28. Advent Dinner Show Weingartenhotel Harkamp
Sa. 28. Nikolaier Advent Vereine, Marktplatz

DEZEMBER

- Sa. 05. Advent Dinner Show** Weingartenhotel Harkamp
Sa. 05. Nikolaier Advent Vereine, Marktplatz
Sa. 12. Advent Dinner Show Weingartenhotel Harkamp
Sa. 12. Nikolaier Advent Vereine, Marktplatz
Sa. 19. Advent Dinner Show Weingartenhotel Harkamp
Sa. 19. Nikolaier Advent Vereine, Marktplatz
Mi. 30. Bauernsilvester Landjugend, Marktplatz